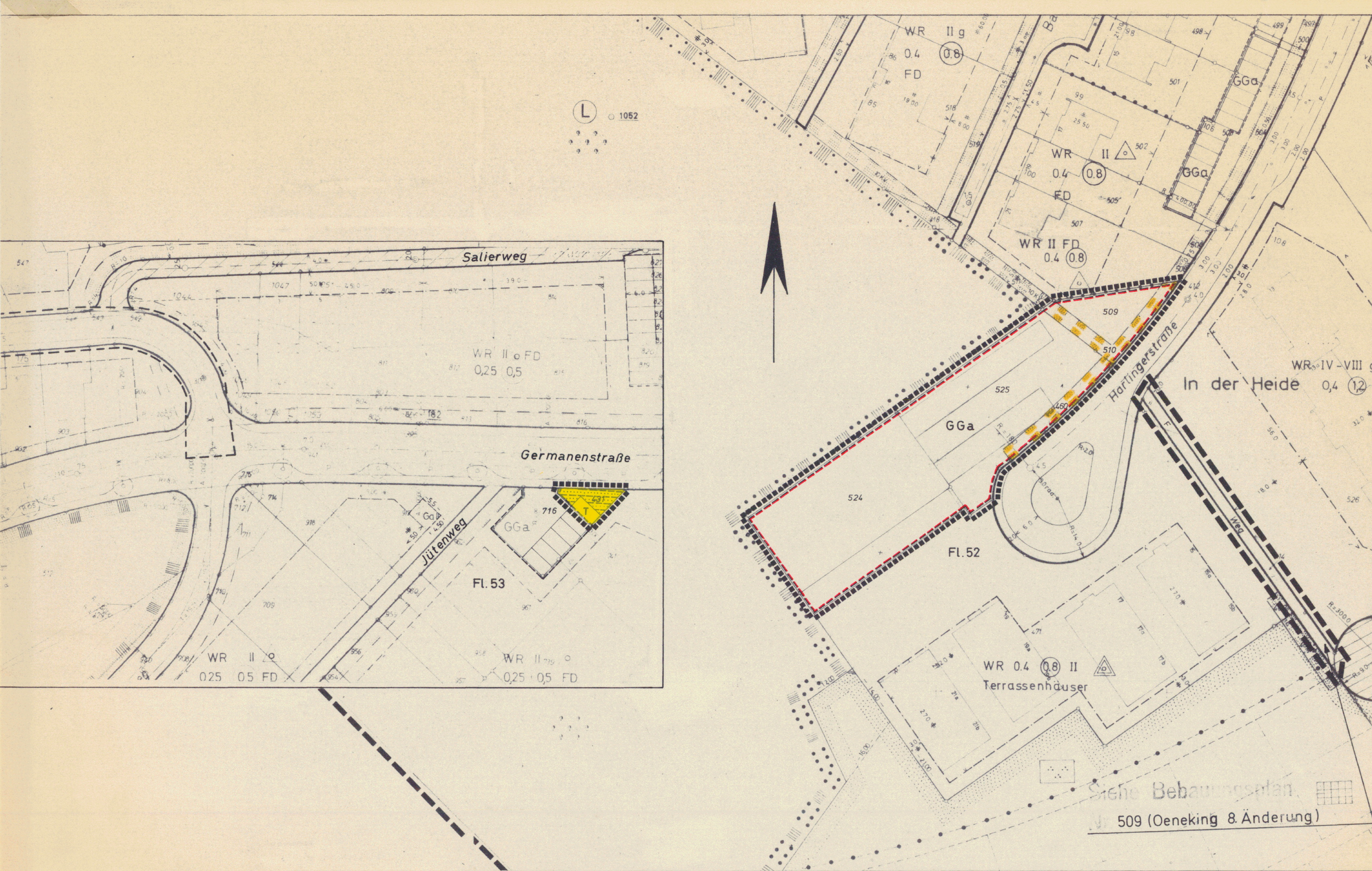




PRÄAMBEL

Aufgrund des

§ 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1979 (GV. NW. S. 594/SGV. NW 2023)

§ 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. S. 1763)

hat der Rat der Stadt Lüdenscheid in der Sitzung am 26.03.1984 die planungsrechtlichen Festsetzungen dieses Bebauungsplanes gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

A) FESTSETZUNGEN gem. § 9 Abs. 1 und 7 BBauG

- Geltungsbereich der Änderung
- Flächen für Garagen gem. § 12 Abs. 1-3 BauNVO
- GGa Gemeinschaftsgaragen
- Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwässern oder festen Abfallstoffen
- T Trafostation
- mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Fläche, zugunsten der Stadt Lüdenscheid

B) SONSTIGE DARSTELLUNGEN

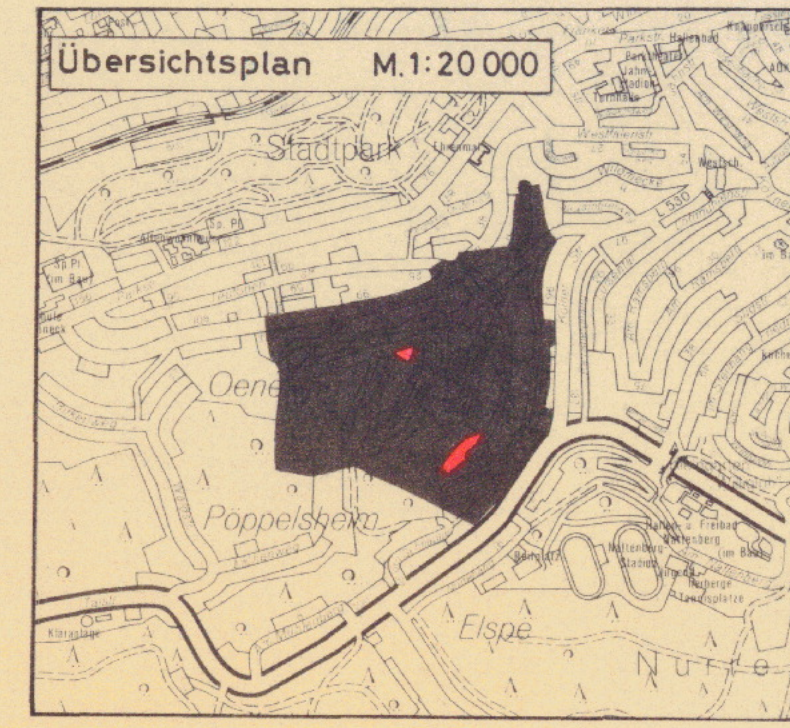
- Grundstücksgrenze und Grenzsteine
- FL 52 Flurnummer
- 524 Flurstücksnummer
- x Garagen

C) INKRAFTTRETEN

Diese Satzung wird mit dem Tag der Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie von Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung rechtsverbindlich.

Der Bürgermeister in Vertretung:

gez. Vahlefeld 1. stellv. Bürgermeister gez. Pleuger Ratsmitglied gez. Stahlschmidt Schriftführer



Planung	Bescheinigung	Aufstellung	Offenlegung	Genehmigung	Rechtsverbindlichkeit
Entwurf gez. Droste	Die Planungsunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichnungsverordnung vom und DIN 18003	Der Rat der Stadt Lüdenscheid hat am 19.12.1983, gemäß § 2 (1) Bundesbaugesetzes beschlossen, diesen Bebauungsplan aufzustellen.	Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat mit Begründung gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 23.01.1984 bis 23.02.1984 öffentlich ausgelegen.	Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 24.05.1984, Az. 35.2.1-2.4.... genehmigt worden.	Die Genehmigung des Regierungspräsidenten ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes in Verbindung mit § 9 der Hauptsatzung der Stadt Lüdenscheid vom 19.12.1979 in folgenden Tagessetzungen
Planungsamt gez. Hering					
Tiefbauamt gez. Häusler	Lüdenscheid, den 13.12.1983..... gez. Demtröder	Lüdenscheid, den 29.03.1984....	Lüdenscheid, den 29.03.1984....	Der Stadtdirektor I. V.	a) Lüdenscheider Nachrichten b) Westfälische Rundschau (Ausgabe Lüdenscheid) am 27.06.1984....
Vermessungsamt gez. Demtröder	Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.	Der Stadtdirektor I. V.	Der Stadtdirektor I. V.	Der Regierungspräsident Arnsberg Im Auftrage:	veröffentlicht worden. Der Bebauungsplan ist somit am 27.06.1984.... rechtsverbindlich geworden.
Bauaufsichtsamt gez. Huneke	Lüdenscheid, den 13.12.1983..... gez. Demtröder	gez. Crummenerl Bechn. Beigeordneter	gez. Crummenerl Bechn. Beigeordneter	gez. Terhoeven	Dieser Bebauungsplan liegt ab 28.06.1984.... öffentlich aus.
Garten- und Friedhofsamt gez. Hirsch					Lüdenscheid, den 28.06.1984 Der Bürgermeister gez. Dietrich

Stadt Lüdenscheid

Bebauungsplan

Nr. 509 „Oeneking“, 9. Änderung

Gemarkung: Lüdenscheid-Stadt

Flur: 52, 53

Bestehend aus 1. Blatt

Blatt Lage Blatt Profile

Maßstab 1:500

Blatt Nr. 1 (1.)